

ICAM-BATTERY230

iCAM-Battery 230V

4074562

**TECHNISCHES DATENBLATT**

- 24-Stunden-Stromversorgung am Lichtmast
- Akkuladung (22Ah) mit 230 V in unter 6 Stunden
- Als Erweiterung für iCAM-Serie
- oder Standalone mit IP-Kamera
- RJ45-Anschluss mit PoE
- Spannungsausgang 12VDC
- Kompatibel mit Kameras vieler Hersteller
- Kaskadierbar für noch mehr Leistung

Material	Aluminium
Schutzklassen	IP66
Spannungsversorgung	230 V AC
Betriebstemperatur	-10 °C bis +55 °C
Abmessungen	248 x 297 x 140 mm (B x H x T)
Gewicht	9500 g
Power over Ethernet	1 Port
Geeignet für	Kameraversorgung an Lichtmast
Kompatibel zu	Luna, Grundig, Hikvision, Avigilon, Bosch, Samsung, Flir, Dahua, Axis und viele mehr
Ausgangsspannung	1x 12V DC
Akkukapazität	22 Ah (bis 18 Stunden bei 20W Belastung)
Montage	Slide-In Schnellverschluss
Batterietyp	Li-Ionen, geladen bei 230V ca. 6 Stunden, bis 5000 Ladezyklen bei 20% Effizienzverlust

Das iCAM-Battery230-System wurde für einen Einsatz an Lichtmästen entwickelt, deren Stromversorgung nur Nachts aktiv ist. Es ermöglicht eine ununterbrochene Stromversorgung für Überwachungskameras oder andere Geräte. Der Akku wird über den Stromkreis (230V AC) der Beleuchtung aufgeladen. Tagsüber werden die Geräte über den Akku des iCAM-Battery versorgt.

Das Herzstück des iCAM-Battery230 bildet eine hochmoderne Li-Ionen-Batterie. Diese lässt sich auch bei niedrigen Temperaturen in unter sechs Stunden (z.B. in der Nacht) wieder aufladen. Im voll geladenen Zustand liefert das iCAM-Battery bis zu 20 W für angeschlossene Geräte und ermöglicht so eine 24 Stunden rundum Überwachung. Durch zusammenschalten mehrerer iCAM-Battery 230 kann die Leistung auf 40W erhöht werden.

Die ICAM-Battery230-Module sind ideal für die mobilen Kameras iCAM-MobileHD II oder iCAM-PowerHD und

TECHNISCHES DATENBLATT

verlängern die Arbeitszeit um 100%. Ein spezielles Kabel verbindet mobile Kameras mit iCAM-Battery230. Zunächst entlädt sich der externe Akku (iCAM-Battery230) und erst nach dessen Entladung schaltet das System auf den Akku in der Kamera selbst um. Mit dieser Art von Verbindung können wesentlich größere Kameras mit höherem Stromverbrauch auf Akku betrieben werden.

